ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ORGANISATION

Prof. Dr. med. Peter Reimer
Städtisches Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. med. Peter Landwehr
DIAKOVERE Henriettenstift | Hannover

TAGUNGSORT

Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH
Moltkestraße 90 | 76133 Karlsruhe

Freitag • Hörsaal II, Med. Klinik, Bau D
• Registrierung, Industrieausstellung in Halle Bau R
Samstag • Demoraum I, Bau R

SEKRETARIAT

Marisa Graf
Tel.: (0721) 974-1901
Fax: (0721) 974-1909

KONGRESSORGANISATION

KelCon Congresses & Conferences

KelCon GmbH
Sandra Wehr
Tauentzienstraße 1 | 10789 Berlin
Tel.: (030) 679 66 88 56
Fax: (030) 679 66 88 55
E-Mail: s.wehr@kelcon.de | www.kelcon.de

TAGUNGSKONTO

KelCon GmbH
Vereinigte Volksbank Maingau e.G.
Swift : GENODE51OBH
IBAN: DE43 5056 1315 0008 9911 11

Die Fortbildung richtet sich an Ärztinnen und Ärzte in der Facharztweiterbildung Radiologie.
Bitte fügen Sie Ihrer Anmeldung einen entsprechenden Nachweis bei.

VIELEN DANK

...an die Sponsoren, die diese Veranstaltung unterstützen.

DeGIR

Die Veranstaltung ist von der DeGIR (Deutsche Gesellschaft für Interventionelle Radiologie und minimal-invasive Therapie) und der DGNR (Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie) als Basiskurs zertifiziert (Module B, C, D und F: Gefäß verschließende Verfahren; Punktionen, Drainagen und sonstige Spezial-Interventionen; onkologische Verfahren, neurovaskuläre Embolisationsbehandlungen)

Modul B: 5 CME-Punkte; Modul C: 9 CME-Punkte
Modul D: 2 CME-Punkte; Modul F: 3 CME-Punkte

Die Akademie für Fort- und Weiterbildung der Deutschen Röntgengesellschaft bewertet die Veranstaltung mit voraussichtlich 16 CME-Punkten der Kategorie H.
Die Fortbildung ist Teil des FFF-Programmes ('Fit-für-den-Facharzt') der Akademie der DRG.

SPEZIALKURS STRAHLENSCHUTZ IN DER INTERVENTIONSRADIOLOGIE

Die Veranstaltung ist als Spezialkurs Strahlenschutz in der Interventionsradiologie anerkannt. (Nach der Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz nach Röntgenverordnung" Anlage 2.3.)

Qualitätssicherung durch

Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

Interventionelle Radiologie Teil 2

FRÜHJAHRS-FORTBILDUNG

31. März – 01. April 2017

Assistenzärztinnen und Assistenzärzte in der Facharztweiterbildung Radiologie

DIAKOVERE HENRIETTENSTIFT

Städtisches Klinikum Karlsruhe

PROGRAMM

Freitag, 31. März 2017

SPEZIALKURS
STRAHLENSCHUTZ IN DER INTERVENTIONSRADIOLOGIE
(Zusatzmodul nach vorheriger Anmeldung)

08.15 THEORETISCHE GRUNDLAGEN INTERVENTIONELLE RADIOLOGIE — KOLLEFRATH/STARCK
- Gerätetechnologie
- Aufnahmeparameter, Einflussfaktoren auf die Strahlenexposition
- Dosisgrößen, Dosiswerte, Dosisabschätzung, Diagnostische Referenzwerte
- Strahlenexposition im Bereich der interventionellen Radiologie für Patienten und Personal
- Strahlenschutzzubehör

10.00 PRAKTISCHE ÜBUNGEN AM DURCHLEUCHTUNGSGERÄT — KOLLEFRATH/STARCK
- Aufnahmequalitätskriterien
- Einstelltechniken in der interventionellen Radiologie
- Praktische Umsetzung von dosisreduzierenden Maßnahmen
- Tipps und Tricks zur Vermeidung von Fehlern

11.15 Registrierung

11.30 Begrüßung — LANDWEHR/REIMER

11.40 CT- UND ULTRASCHALL-GEZIELTE PUNKTIONEN — RADELEFF
- Biopsien und Schmerztherapie – Material, Technik und Zugangswege, Indikationen, Ergebnisse
- Praxisbezogene Tipps zu dosisreduzierenden Maßnahmen, Einstelltechniken
- Fallbeispiele zur Analyse von Fehlern

12.30 MAMMA-INTERVENTIONEN — FAUCHERON
- Markierungen
- Stanzbiopsie
- Vakuumbiopsie
- Praxisbezogene Tipps zu dosisreduzierenden Maßnahmen, Einstelltechniken
- Fallbeispiele zur Analyse von Fehlern

13.00 PAUSE Besuch der Industrieausstellung

13.15 GALLENGANGS-INTERVENTIONEN — LANDWEHR
- PTCD
- Gallengangs-Stents
- Praxisbezogene Tipps zu dosisreduzierenden Maßnahmen, Einstelltechniken
- Fallbeispiele zur Analyse von Fehlern

14.05 TIPSS — CHAVAN

14.35 PERKUTANE IMPLANTATION VON PORTS UND ERNÄHRUNGSSONDEN — VOSHAGE
- Praxisbezogene Tipps zu dosisreduzierenden Maßnahmen, Einstelltechniken
- Fallbeispiele zur Analyse von Fehlern

15.00 FREMDKÖRPEREXTRAKTION — REIMER

15.15 PAUSE Industrieausstellung / GRUPPENEINTEILUNG

15.45 HANDS-ON-TRAINING
- CT-gesteuerte Punktion
- Mammainterventionen
- Fremdkörperextraktion
- PTCD + TIPSS
- Perkutane Ports und Ernährungskatheter
- Fallbeispiele zur Analyse von Fehlern

18.15 Ende des ersten Tages

Samstag, 01. April 2017

08.00 EMBOLISATION: MATERIALIEN, TECHNIK, INDIKATIONEN UND ERGEBNISSE — VOSHAGE/LANDWEHR
- Partikel
- Flüssigembolisate
- Spiralen

09.45 PAUSE

10.15 HANDS-ON-TRAINING
- Mikrokatheter-Aufbau; ablösbare Mikro-Coils
- Partikel
- Flüssigembolisate
- Spiralen
- Spezielle Techniken und die Anforderungen

12.15 MITTAGSPAUSE

13.00 CHEMOEMBOLISATION — CHAVAN

13.25 TUMORABLATION — REIMER

13.45 INTERVENTIONEN AN WIRBELSÄULE & BEWEGUNGSAPPARAT — REIMER
- Stabilisierung von Wirbelkörperfrakturen und Schmerztherapie – Material, Technik, Zugangswege, Indikationen und Ergebnisse
- Interventionelle Behandlung des Osteoidosteoms
- Praxisbezogene Tipps zu Dosis-reduzierenden Interventionen
- Fallbeispiele zur Analyse von Fehlern

14.10 DRAINAGEN: MATERIAL, TECHNIK, INDIKATION, ERGEBNISSE — WOLLSCHLÄGER
- Abszesse und Flüssigkeitsverhalte

14.30 HANDS-ON-TRAINING
- Drainagen
- Ablative Tumortherapie
- Radioembolisation
- Vertebroplastie und Kyphoplastie
- Ultraschall-gesteuerte Punktion

16.00 Abschlussbesprechung/Diskussion

16.05 Erfolgskontrolle
(nur für die Teilnehmer des Spezialkurses Strahlenschutz in der Interventionsradiologie)

REFERENTENÜBERSICHT

- Prof. Dr. med. Ajay Chavan | Oldenburg
- Dr. med. Nadine Faucheron | Landau
- M. Sc. Anna Kollefrath | Karlsruhe
- Prof. Dr. med. Peter Landwehr | Hannover
- Prof. Dr. med. Boris Radeleff | Heidelberg
- Prof. Dr. med. Peter Reimer | Karlsruhe
- Dipl.-Ing. Peter Starck | Karlsruhe
- Dr. med. Götz Voshage | Gehrden
- Dr. med. Dirk Wollschläger | Karlsruhe